

Vergabekonferenz Dresden 2024

PQ VOB



Wie entstand die Präqualifikation VOB?

- entwickelt durch die Bundesregierung mit Spitzenverbänden der Bauwirtschaft / Kommunen, Bundesländern und der IG Bau
- umgesetzte Ziele: Bürokratieabbau und Kostensenkung für die Bauunternehmen und die Vergabestellen
- Ergebnis = **bundesweit einheitliches Präqualifikationsverfahren**
- im Januar 2006 wurde die PQ VOB durch den Bund eingeführt (Leitlinie des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung für die Durchführung eines Präqualifizierungsverfahrens)
- im November 2006 wurde die PQ VOB als zulässiger Eignungsnachweis in § 8 Nr. 3 Absatz 2 VOB/A aufgenommen
= **rechtliche Legitimation**

Was bedeutet Präqualifikation VOB?

- einmalige
- auftragsunabhängige
- Zertifizierung der Eignung eines Unternehmens (§ 6b/ § 6b EU VOB/A)
- in einem bundeseinheitlichen Verfahren

Was bedeutet Präqualifikation VOB?

- statt bei einer Ausschreibung unzählige Einzelnachweise vorzulegen, genügt die eine Bescheinigung über die Präqualifikation VOB oder die Angabe der Registriernummer

Ergebnis:

- ✓ spart Zeit und Kosten
- ✓ baut Bürokratie ab
- ✓ Ausschlüsse wegen fehlender Nachweise sind nahezu ausgeschlossen

Wer ist zuständig für die Präqualifikation VOB?

**Verein für die Präqualifikation
von Bauunternehmen e. V.**
Konstantinstraße 38 | 53179 Bonn
www.pq-verein.de |



PQ Verein - Aufgaben

Einführung und Weiterentwicklung eines Präqualifizierungssystems für Unternehmen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge in Deutschland.

Präqualifikation ist die vorgelagerte, auftragsunabhängige Prüfung der Eignungsnachweise entsprechend der in § 6 VOB/A bzw. § 6 EU VOB/A definierten Anforderungen ([vgl. auch Ausführungen auf der Webseite des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen](#)). Damit kann jedes an öffentlichen Aufträgen interessierte Unternehmen künftig seine Eignung gegenüber den öffentlichen Auftraggebern zu erheblich reduzierten Kosten nachweisen.

Präqualifizierungsstellen

DQB Deutsche Gesellschaft für Qualifizierung und Bewertung GmbH

Abraham-Lincoln-Straße 30
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 – 794990-0
Fax: 0611 – 794990-29
E-Mail: info@dqb.info
Internet: www.dqb.info

VMC Präqualifikation GmbH

Unter den Linden 10
D-10117 Berlin
Telefon: 0800 5800 300
Fax: 0800 5800 300 9
E-Mail: office@praequalifikationbau.de
Internet: www.praequalifikationbau.de

Zertifizierung Bau GmbH

Kronenstraße 55 - 58
10117 Berlin
Telefon: 030 – 2061 31 – 253
Fax: 030 – 629 37 50 - 10
E-Mail: info@zert-bau.de
Internet: www.zert-bau.de

PQ-Bau GmbH

Linzer Straße 21
53604 Bad Honnef
Telefon: +49 (0)2224 9384 35
Telefax: +49 (0)2224 9384 930
E-Mail: [info\(at\)pq-bau.com](mailto:info(at)pq-bau.com)
Internet: www.pq-bau.com

Zertifizierung Bau GmbH Niederlassung Mainz

Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 14
55130 Mainz
Telefon: +49 6131 921285
E-Mail: [pq-mainz\(at\)zert-bau-mainz.de](mailto:pq-mainz(at)zert-bau-mainz.de)

DVGW CERT GmbH

Josef Wirmer Straße 1-3
53123 Bonn
Telefon: 0228 – 9188 830
Fax: 0228 – 9188 993
E-Mail: Info@DVGW-Cert.com
Internet: www.DVGW-Cert.com

Ablauf einer Präqualifizierung VOB

1. Antragstellung
2. Einreichen aller erforderlichen Dokumente und Bescheinigungen
3. Prüfung aller eingereichten Unterlagen
4. Bestätigung der Präqualifikation VOB durch Eintrag des Unternehmens im amtlichen PQ-VOB-Verzeichnis und Ausstellung einer PQ-Bescheinigung

Welche Nachweise werden in der PQ hinterlegt?

- ▪ Eigenerklärungen:
 - ▶ Insolvenz
 - ▶ Liquidation
 - ▶ schwere Verfehlung
 - ▶ Zahlung der Beiträge zur Sozialversicherung
 - ▶ Gewerbezentralregister
 - ▶ Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben
 - ▶ Verpflichtung zur Mindestlohnzahlung
 - ▶ Verpflichtung Nachunternehmereinsatz
 - ▶ Arbeitskräfte der letzten drei Geschäftsjahre
 - ▶ Landeskorrupsionsregister (je nach Bundesland)

Welche Nachweise werden in der PQ hinterlegt?

Informative Angaben:

- Tariftreuerklärungen Bund, Länder
- Nachweis bevorzugte Bewerber

Wie kann sich ein Unternehmen präqualifizieren lassen?

➤ Gültigkeitsdauer

- abhängig von den einzelnen Nachweisen
 - ☞ i. d. R. jährliche Aktualisierung
 - ☞ im Übrigen je nach festgelegter Geltungsdauer der Nachweise, z. B. bei Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft
- die PQ-Stellen informieren rechtzeitig vor Ablauf eines Nachweises
- Unternehmen können den PQ-Stellen eine Vollmacht zur Aktualisierung der Nachweise erteilen (für BG Bau, SOKA Bau)
 - ☞ Aktualisierungsaufwand für Unternehmen fällt weg

Welche Gültigkeitsdauer haben die Nachweise?


Eignungsnachweis und Ausschlussstatbestände nach § 6a EU VOB/A, § 6a VS VOB/A, § 16 Absatz 2 VOB/A, § 6e VS VOB/A	Aktualisierung alle 13 Monate
Eigenerklärung zum PQ-Verfahren	alle 13 Monate
Eigenerklärung Umsätze	alle 13 Monate
Eigenerklärung Personal	alle 13 Monate
SOKA-Bescheinigung	alle 13 Monate
Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft	alle 13 Monate oder entsprechend Gültigkeit
Freistellungsbescheinigung nach § 48	alle 13 Monate
Handelsregisterauszug	bei Änderung
Eintragung Berufsregister (IHK oder HWK)	bei Änderung
Gewerbeanmeldung	bei Änderung
Einverständniserklärung zur Datenspeicherung	einmalig
Referenzen	mit Abschluss des Kalenderjahres, mit dem die betreffende Referenz älter als fünf Kalenderjahre ist

➤ **Kosten** (nur Beispielhaft ohne Gewähr!)

	DQB	DVGW	PQ Bau	VMC	Zertifizierung Bau
Erst-Präqualifikation (einmalig)	350 € + 50 € je LB	436 € + 157 - 392 € je L.-Gruppe	450 € inkl. 2 LB	390 € Zzgl. Antrag: 325 €	360 € + 60 € 1 bis 5 LB
Aufrechterhaltung der Präqualifikation (jährlich)	380 € + 40 € je LB	196 € + 105 – 262 € je L.-Gruppe	450 € + 60 € je LB	494 € + 91 € je LB	360 € + 60 € 1 bis 5 LB


**Anm.: zusätzliche Gebühren entstehen bei Änderungen der Firmendaten,
Aufnahme weiterer Leistungsbereiche, zusätzlicher Referenzen usw.*

Vorteile der Präqualifikation VOB

- bundesweit einheitlich
- in VOB/A aufgenommen = Verpflichtung öffentlicher Auftraggeber, die Präqualifikation VOB als Eignungsnachweis anzuerkennen
- PQ VOB = **Gütesiegel**  denn präqualifizierte Bieter sind geeignet!
- Vermeidung von Angebotsausschlüssen
 - wegen fehlender Nachweise
 - wegen abgelaufener Nachweise
- Kein ständiger Aufwand, einmalige Nachweiserbringung
- reduzierte Kosten

Vorteile der Präqualifikation VOB

für öffentliche Auftraggeber

- Reduzierung Verwaltungsaufwand
- einfache Anmeldung für den Zugang zur PQ-Liste
(keine gesonderte schriftliche Anerkennung erforderlich)
- unentgeltliche Zugangsberechtigung
- Vorteile bei beschränkter Ausschreibung / freihändiger Vergabe
bei der Suche nach geeigneten Bieter
- Biaternachweise sind durch unabhängige, qualifizierte Stellen
nach bundeseinheitlichen Vorgaben geprüft
- gesicherter Nachweis  Überwachung der Eignung durch
Verein/PQ-Stelle

Amtliches Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ)

Für den Liefer- und Dienstleistungsbereich gibt mittlerweile eine vergleichbare Präqualifikation.

PQ- Stelle ist in Sachsen die Auftragsberatungsstelle Sachsen.

Die Kosten sind deutlich niedriger als für die PQ VOB.

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !